

Verbeamtung trotz Arthrose - Inwiefern möglich?

Beitrag von „FrozenYoghurt“ vom 25. Mai 2025 19:57

Zitat von Websheriff

Also ich wär Priester geworden - mit Mylady als Haushälterin.
Außer Eheexamen brauch ich da auch keine Prüfungen abzunehmen.
Und die Dienstwohnungen sind günstig.
Und es gibt selten weite Anfahrtswege.
Und ... und ... und ...

Oh, vertu dich da mal nicht. Ich bekomme das in meinem Heimatdorf etwas mit. Die Zeiten sind vorbei, in denen Priester von der Dienstwohnung aus 100m zur Kirche oder Friedhof hatten. Durch die Zusammenlegung von vielen Gemeinden entstehen sogenannte GdGs (Gemeinschaft der Gemeinden), was für die Priester viel Fahrerei und viel Stress mit den Dörflern in Gremien und Vereinen bedeutet. Gerade erst erlebt, dass sich der Priester der Heimatpfarre hat versetzen lassen, weil ihm der administrative Aufwand deutlich zu groß geworden ist und er nun mehr freiwillig zweite Geige spielt als Seelsorger.